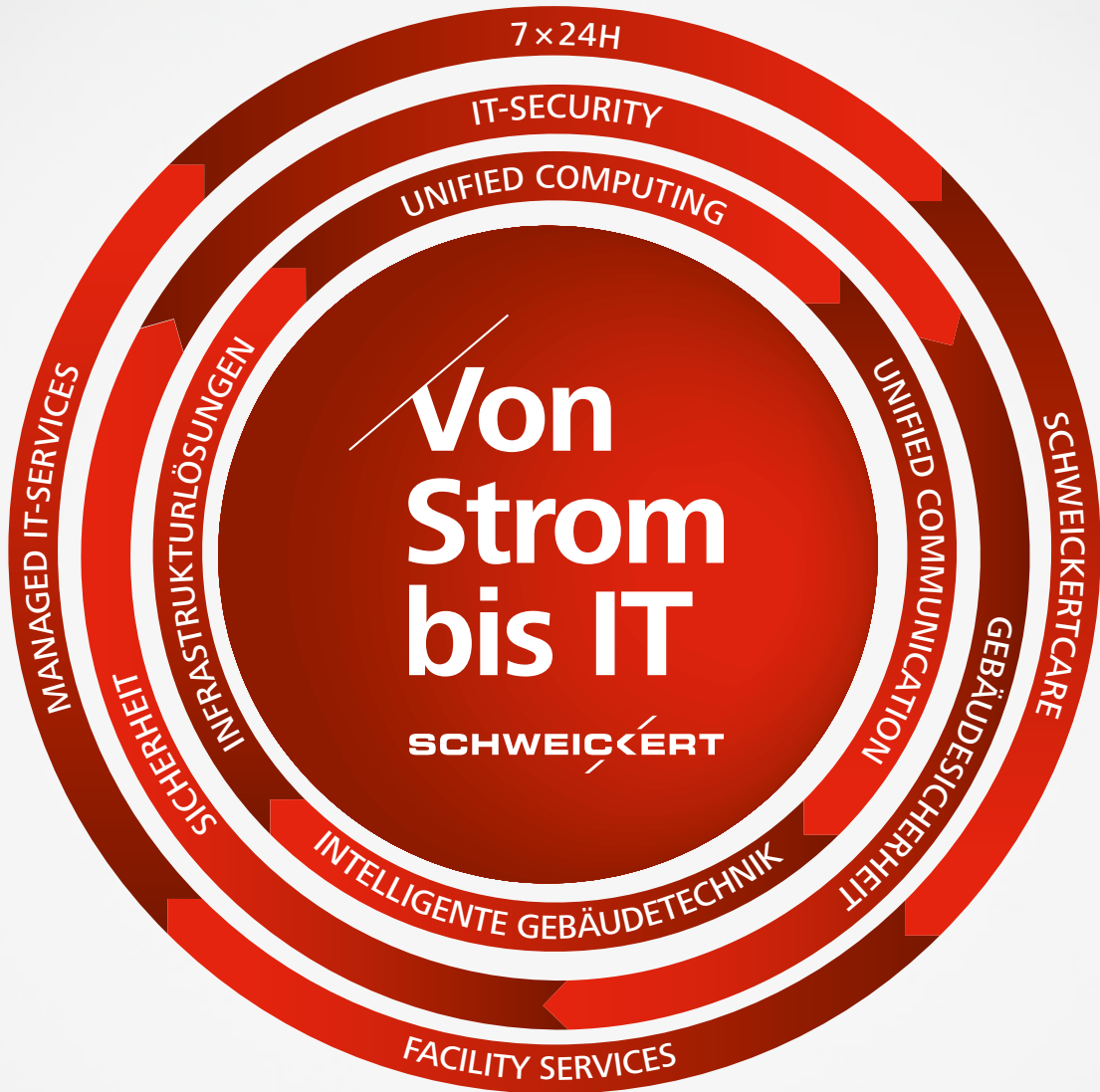


CODE OF CONDUCT





Präambel

Der Code of Conduct ist der Verhaltens- und Ethikkodex („Kodex“) für Schweickert.

Ziel des Kodexes ist es, einen verlässlichen normativen Orientierungsrahmen für ein verantwortungsbewusstes Handeln jedes Einzelnen zu schaffen, das den gesetzlichen Anforderungen, aber auch ethischen und gesellschaftlichen Maßstäben gerecht wird. Der Kodex gilt für alle Geschäftsbereiche in der Schweickert, für die Mitglieder der Geschäftsleitung, für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf allen Ebenen.

Der Einfachheit halber werden alle angesprochenen Adressaten als Mitarbeiter bezeichnet; es sind aber immer beide Geschlechter gemeint.

Der Kodex ist keine eigenständige Rechtsgrundlage, die selbständige Pflichten für Mitarbeiter begründet, sondern eine nicht abschließende Zusammenfassung von Regeln, die aufgrund von bestehenden Rechtsquellen außerhalb und innerhalb der Schweickert zu beachten sind (z. B. Gesetze, Richtlinien, Arbeitsanweisungen, Arbeitsvertrag etc.). Die Einhaltung des Kodex ist verbindlich.

Der Kodex ist nicht nur von rechtlicher, sondern auch von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung. Schweickert ist langfristig nur dann wettbewerbsfähig, wenn sie ihrer Verantwortung gegenüber Kunden, Anteilseignern, Wettbewerbern, Geschäftspartnern, den Aufsichtsbehörden und nicht zuletzt den eigenen Mitarbeitern nachkommt. Der nachhaltige geschäftliche Erfolg und die Wettbewerbsfähigkeit haben ihre Basis in dem Vertrauen in die Zuverlässigkeit und Integrität der Schweickert.

Deshalb sind für Schweickert Integrität und die vorbehaltlose Beachtung aller gesetzlichen Bestimmungen die Grundlagen einer nachhaltigen Unternehmensführung. Die Bewahrung dieser Werte ist Aufgabe jedes Einzelnen. Aufrichtiges und ethisch vorbildliches Verhalten muss für alle selbstverständlich sein.

In diesem Kodex legt Schweickert Grundsätze, Prinzipien und Regeln fest, welche die Leitlinien für das Verhalten aller Mitarbeiter des Unternehmens beschreiben. Der Kodex kann nicht alle denkbaren Geschäftsereignisse und Fragestellungen erfassen. Er ist daher nicht als abschließend zu betrachten.

In einzelnen Ländern, Geschäftsfeldern oder Märkten bzw. gegenüber Geschäftspartnern können strengere Vorschriften bestehen als jene, die in diesem Verhaltenskodex beschrieben sind. In solchen Fällen sind grundsätzlich die strikteren Vorschriften anzuwenden.

Alle Mitarbeiter sollen die Bedeutung dieses Kodexes verinnerlichen und seine Botschaft als Grundlage ihres täglichen Handelns verstehen.

Dieser Code of Conduct wird kontinuierlich auf Aktualität hin geprüft und ggf. angepasst bzw. weiterentwickelt.

Walldorf, den 4. August 2015

Geschäftsleitung



Ralf Schweickert



Matthias Reimann



Hans-Peter Mistele



Jochen Reffert



Peter Speicher



Johannes Arnold



Gemeinsames Handeln

Integrität

Integres Verhalten jedes Einzelnen ist die Grundvoraussetzung für vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Schweickert und ihre Mitarbeiter halten das jeweils geltende Recht ein. Schweickert sensibilisiert und fördert ihre Mitarbeiter, damit sie verantwortungsvoll und im Einklang mit den bestehenden gesetzlichen Vorschriften handeln.

Schweickert stellt sicher, dass sich die Mitarbeiter über die relevanten Rechtspflichten, Anweisungen, Richtlinien, Rahmenbedingungen und lokalen Anforderungen informieren und diese einhalten können. Jeder Mitarbeiter muss sich bei Wahrnehmung seiner Aufgaben für Schweickert professionell und angemessen in der Öffentlichkeit verhalten. Außerhalb seiner Aufgaben soll er sich bei seinem Verhalten über mögliche Konsequenzen für Schweickert bewusst sein. Das gilt auch für die Teilnahme und Mitgliedschaft in sozialen Netzwerken (z.B. Facebook, Twitter etc.) und Äußerungen im Internet. Das Verhalten der Mitarbeiter kann immer Schweickert zugerechnet werden und damit den internen und externen Ruf prägen.

Respekt und Toleranz

Respekt, Toleranz und Chancengleichheit prägen den Anspruch an das Arbeitsumfeld in der Schweickert.

Interessen und Rechte der Mitarbeiter werden berücksichtigt und jede Art von Diskriminierung oder Benachteiligung wird in der Schweickert und im Verhältnis zu Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten oder sonstigen Personen in keiner Weise akzeptiert. Dies gilt insbesondere für Diskriminierungen oder Benachteiligungen wegen der Hautfarbe, des Geschlechts, der Herkunft, des Alters, der Religion, einer Behinderung, des Familienstands, der sexuellen Orientierung oder der Staatsangehörigkeit. Verfassungsfeindliche Inhalte oder Bestrebungen von Organisationen, die die oben genannten Werte nicht respektieren, werden nicht toleriert. Die Zusammenarbeit mit derartigen Organisationen oder Personengruppen wird ausgeschlossen.

Die Einhaltung dieser Werte erwartet Schweickert auch von ihren Kunden und Geschäftspartnern.

Offene Unternehmenskultur

Verantwortung für Mitarbeiter und Gesellschaft, Nachhaltigkeit

Schweickert ist ein verantwortungsvoller Umgang mit ihren Mitarbeitern wichtig. Eine faire Unternehmenskultur, die sich durch einen respekt- und vertrauensvollen Umgang sowie gegenseitige Wertschätzung aller Mitarbeiter zeigt, ist die Basis für geschäftlichen Erfolg.

Die Führungskräfte müssen sich ihrer besonderen Verantwortung für die Einhaltung dieser Werte und ihrer Vorbildfunktion bewusst sein. Schweickert bietet den Mitarbeitern verschiedene Möglichkeiten, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erreichen. Die Einhaltung von Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsvorschriften ist unabdingbar.

Schweickert bekennt sich zu seiner Verantwortung für ökologische, ökonomische, soziale und gesellschaftliche Themen in allen Bereichen ihrer geschäftlichen Aktivitäten. Die Schonung wertvoller Ressourcen beginnt im eigenen Betrieb durch die konsequente Beachtung und Verbesserung des Umweltschutzes und die Vermeidung von negativen Auswirkungen auf die Umwelt. Zwangsarbeit, gebundene Tätigkeiten, Arbeiten als Verpflichteter oder unfreiwillige Gefängnisarbeit kommen nicht zum Einsatz. Jede Tätigkeit erfolgt freiwillig.

Kinderarbeit darf auf keiner Fertigungsstufe eingesetzt werden. Als „Kinder“ gelten alle beschäftigten Personen unter 15 Jahren (bzw. 14 Jahren, wenn das Gesetz des jeweiligen Landes dies zulässt), in einem unter dem für die Erfüllung der Schulpflicht vorgeschriebenen Alter oder unter dem Mindestalter für eine Beschäftigung im jeweiligen Land, je nachdem, welches das höchste ist. Rechtmäßige Ausbildungsprogramme, die allen Gesetzen und Vorschriften entsprechen, werden unterstützt. Mitarbeiter unter 18 Jahren dürfen keine gefährlichen Arbeiten ausführen und können unter Berücksichtigung der Ausbildungsanforderungen von Nachtschichten befreit werden.

Nachhaltigkeitsaspekte und ethische Verantwortung sind in der Schweickert auch maßgebend, wenn es um die Beurteilung von Geschäftsbeziehungen und die Bewertung und Durchführung geschäftlicher Transaktionen geht.

Schweickert engagiert sich insbesondere in sozialen Projekten wie auch in der regionalen Jugend- und Sportförderung.

Mitgliedschaften, Spenden und Sponsoring werden in der Schweickert strikt voneinander getrennt.

Kommunikation und Transparenz

Die Kommunikations- und Informationspolitik der Schweickert ist fair und verbindlich. Informationen über Schweickert und ihre geschäftlichen Aktivitäten werden entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen weitergegeben. Gesetzliche Mitteilungspflichten werden umfassend erfüllt.

Hinweise und Beschwerden über eventuelle Missstände innerhalb der Schweickert werden ernst genommen sowie umgehend und unvoreingenommen geprüft. Entsprechende Maßnahmen werden sofern erforderlich veranlasst.

Schweickert kooperiert mit Aufsichts- und Ermittlungsbehörden und unterstützt deren Arbeit uneingeschränkt.





Objektive Entscheidungen

Korruption und andere strafbare Handlungen

Jede Art von Korruption, Bestechung, Betrug und sonstige strafbare Handlungen sind für die Schweickert und ihre Mitarbeiter inakzeptabel. Die Verhinderung, Aufdeckung und Verfolgung dieser Tatbestände ist sicherzustellen. Hierzu trägt jeder Mitarbeiter durch sein integres Verhalten bei.

Geschäftliche Entscheidungen werden unabhängig und nur aufgrund von objektiv nachvollziehbaren und transparenten Kriterien getroffen.

Die Mitarbeiter von Schweickert sind angewiesen, zu keiner Zeit von Leistungspartnern oder anderen, die in geschäftlicher Beziehung mit dem Unternehmen stehen, Geschenke oder sonstige Zuwendungen anzunehmen, die nicht nachweislich von geringem Wert sind. Wir erwarten von unseren Leistungspartnern, dass sie den Mitarbeitern und Vertretern der Schweickert keine Dienstleistungen, Geschenke oder sonstige Vorteile anbieten oder gar zukommen lassen, die in irgendeiner Form das persönliche Verhalten unserer Mitarbeiter hinsichtlich der Entscheidung für oder gegen einen Leistungspartner beeinflussen. Umgekehrt wird die Schweickert gegenüber Geschäftspartnern nicht anders agieren. Hiervon ausgenommen sind die Gewährung und die Annahme von Essens- bzw. Veranstaltungseinladungen in einem angemessenen bzw. geschäftsüblichen Rahmen.

Sollten der Schweickert Verstöße im Zusammenhang mit Korruption und anderen strafbaren Handlungen bekannt werden, wird diesen gewissenhaft nachgegangen. Sollten sich die Verdachtsmomente erhärten, können arbeitsrechtliche Konsequenzen gezogen werden und strafrechtliche Folgen eintreten.

Interessenkonflikte

Interessenkonflikte, die in zahlreichen Situationen des Geschäftsbetriebs entstehen können, werden innerhalb der Schweickert durch organisatorische Vorkehrungen sachgerecht gehandhabt.

Ein nicht angemessener Umgang mit Interessenkonflikten gefährdet den Ruf der Schweickert und birgt die Gefahr vertragsrechtlicher Sanktionen und eines damit verbundenen Vertrauensverlusts bei den Kunden. Sollten Interessenkonflikte nicht vermeidbar sein, werden sie offengelegt. Schweickert achtet bei nicht vermeidbaren Konflikten auf einen verantwortungsvollen und angemessenen Umgang mit diesen Konflikten im Interesse der Geschäftspartner.



Vertrauliche Kommunikation

Vertraulichkeit und Datenschutz

Im Geschäftsalltag werden regelmäßig IT-Systeme genutzt und Daten verarbeitet. Hierbei sind geeignete Sicherheitsvorkehrungen (Passwörter, zugelassene Technologien und lizenzierte Software) erforderlich, die den Schutz geistigen Eigentums und persönlicher Daten gewährleisten. Die Missachtung notwendiger Sicherheitsmaßnahmen kann schwerwiegende Folgen haben, wie Datenverlust, Diebstahl personenbezogener Daten oder Verletzung des Urheberrechts.

Da sich digitale Informationen schnell verbreiten und ohne weiteres vervielfältigen lassen und praktisch unzerstörbar sind, achten die Mitarbeiter der Schweickert mit großer Sorgfalt auf den Inhalt von E-Mails, Anhängen, heruntergeladenen Dateien und gespeicherten Sprachmitteilungen. Die Mitarbeiter der Schweickert verpflichten sich, die vom Unternehmen bereitgestellten IT-Systeme zur Erfüllung geschäftlicher Aufgaben zu nutzen und nicht für persönliche Zwecke, die unangemessen oder unzulässig sind, oder für unethische oder illegale Aktivitäten einzusetzen. Alle Mitarbeiter müssen sich dessen bewusst sein, dass die am Arbeitsplatz zur Verfügung stehenden IT-Ressourcen nicht ihnen gehören, sondern Firmeneigentum sind.

Alle Mitarbeiter sind verpflichtet, erforderliche Maßnahmen zu treffen, um die Sicherheit von IT-Systemen vor internem und externem Missbrauch und Bedrohungen zu gewährleisten (z.B. Missbrauch von zugeteilten Passwörtern oder das Herunterladen von unangemessenem Material aus dem Internet). Bei Fragen und Problemen ist die IT-Abteilung der richtige Ansprechpartner.

Insiderwissen

Sofern Mitarbeiter der Schweickert konkrete vertrauliche Informationen über Kunden, die noch nicht öffentlich bekannt sind, erlangen, unterliegen diese einer besonderen Geheimhaltung. Diese vertraulichen Informationen werden auch innerhalb der Schweickert streng vertraulich behandelt.

Der Missbrauch von Insiderwissen ist strafbar. Insiderwissen darf weder für persönliche Interessen, für Vorteile der Schweickert noch für Vorteile Dritter ausgenutzt werden.

Eigene Qualität sichern

Wettbewerb

Schweickert ist ein national und international tätiges Unternehmen. Sie erbringt ihre Leistungen unter Berücksichtigung der Markterfordernisse und trägt Verantwortung gegenüber ihren Kunden, Geschäftspartnern, Lieferanten und Mitbewerbern hinsichtlich eines fairen Wettbewerbs.

Die Einhaltung der in diesem Code of Conduct niedergelegten Leitlinien stärkt die Positionierung im Wettbewerb und führt dazu, dass Schweickert langfristig wettbewerbsfähig bleibt. Dazu gehört zum Beispiel auch, dass Schweickert den Schutz geistigen Eigentums respektiert und auf einen gewissenhaften Umgang mit Urheber-, Lizenz- und sonstigen Schutzrechten achtet.

Schutz von Unternehmenswerten

Alle Mitarbeiter tragen Verantwortung für die materiellen und immateriellen Unternehmenswerte der Schweickert.

Die Nutzung der von Schweickert zur Verfügung gestellten Mittel erfolgt, wenn es nicht anders vorgesehen ist, nur zu Unternehmenszwecken. Jedem Mitarbeiter sollte bewusst sein, dass sein dienstliches Verhalten den Ruf und die Reputation der Schweickert nach innen und nach außen prägt.

Drohende Reputations- und Vertrauensverluste aus möglichem Fehlverhalten sind zu vermeiden, da die Folgen nicht abzuschätzen sind und zu erheblichem Schaden für die Schweickert führen können.









Power und Sicherheit im Datenverkehr



Schweickert Netzwerktechnik GmbH

Dietmar-Hopp-Allee 19 | 69190 Walldorf
Tel. +49 6227 38 86-00 | Fax -09

Schweickert Elektrotechnik GmbH

Hauptstraße 105 | 69226 Nußloch
Tel. +49 6224 82 77-0 | Fax -50

Deutschland

www.schweickert.de
info@schweickert.de

International

www.schweickertgroup.com
info@schweickertgroup.com